



Ursprung: Antrag aus dem KJP, Kinder- und Jugendparlament

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
30.05.2017	Ausschuss für Schule
21.06.2017	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Beschlussempfehlung
Ausschuss für Schule**

Drucks. Nr: 0233/XX

Neue Mülleimer für die Kiepert-Grundschule

Der Ausschuss empfiehlt der BVV:

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Antrag aus dem Kinder- und Jugendparlament wird nicht weiter verfolgt.

Der Schulausschuss hat diesen Antrag in seiner Sitzung am 30.05.2017 eingehend beraten und beschlossen, dass der Schule anheimgestellt wird, die gewünschten Mülleimer aus dem Schulbudget oder dem Verfügungsfonds anzuschaffen. Ferner hat der Schulausschuss beschlossen, diesen Sachverhalt der Schule sowie dem Kinder- und Jugendparlament in einem gemeinsamen Schreiben des zuständigen Stadtrats und der Vorsitzenden des Schulausschusses mitzuteilen. Der Brief wird der Drucksache beigelegt.

Berlin, den 09.06.2017

Frau Zander-Rade, Martina

Ausschuss für Schule

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen:

Kinder- und Jugendparlament
Tempelhof-Schöneberg

Berlin, den 9. Juni 2017

Drucksache 0233/XX
Neue Mülleimer für die Kiepert-Grundschule

Liebe Kinder- und Jugendparlamentarier_innen,

vielen Dank für euren Antrag, der in der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule besprochen wurde.

Die Schulen im Bezirk verfügen über ein eigenes Schulbudget. Aus diesem Schulbudget können auch Mülleimer beschafft werden. Die Mitglieder des Ausschuss für Schule haben beschlossen, dass die Schule prüfen möge, ob die Mülleimer aus diesem Budget beschafft werden können und der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) folgende Beschlussempfehlung zukommen lassen:

Der Antrag aus dem Kinder- und Jugendparlament wird nicht weiter verfolgt. Der Schulausschuss hat diesen Antrag in seiner Sitzung am 30.05.2017 eingehend beraten und beschlossen, dass der Schule anheimgestellt wird, die gewünschten Mülleimer aus dem Schulbudget oder dem Verfügungsfonds anzuschaffen. Ferner hat der Schulausschuss beschlossen, diesen Sachverhalt der Schule sowie dem Kinder- und Jugendparlament in einem gemeinsamen Schreiben des zuständigen Bezirksstadtrates und der Vorsitzenden des Schulausschusses mitzuteilen. Der Brief wird der Drucksache beigelegt.

Diese Beschlussempfehlung wird am 21. Juni 2017 in der Tagesordnung der BVV stehen, beraten und im Anschluss daran werden die Bezirksverordneten hierüber abstimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat

Martina Zander-Rade
Vorsitzende des
Ausschusses für Schule